

HANDOUT – MODUL 1: Warum KI-Compliance wichtig ist

Dieses Handout vermittelt grundlegendes Wissen über die Relevanz von KI-Compliance im Kontext des EU AI-Act. Es erklärt die wichtigsten Vorgaben der Verordnung, die Notwendigkeit von Regulierung und die potentiellen Folgen von Verstößen.



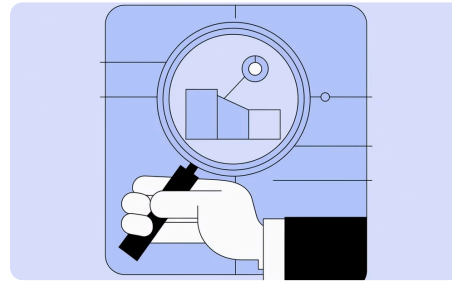
von **Achim Barth**

Was regelt der AI-Act?



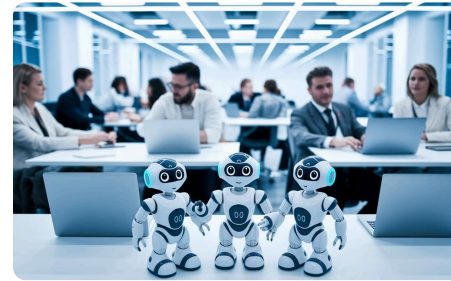
Verbindliche Regeln

Der AI-Act legt verbindliche Regeln für KI-Systeme fest.



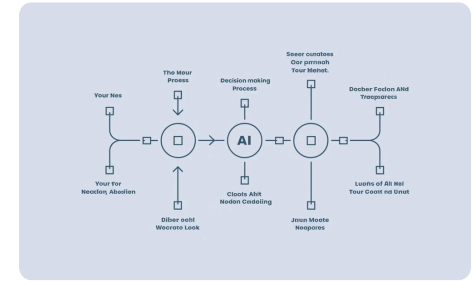
Hochrisiko-KI

Besonders im Fokus: Hochrisiko-KI-Systeme.



Geschulte Mitarbeiter

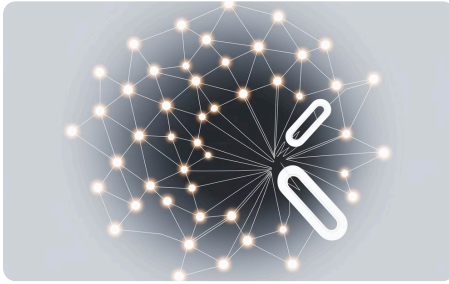
Unternehmen müssen Mitarbeitende ausreichend schulen.



Nachvollziehbare Entscheidungen

KI-Entscheidungen müssen nachvollziehbar sein.

Warum ist Regulierung notwendig?



Risikominimierung

Regulierung minimiert Risiken, die mit KI verbunden sind.



Fehlentscheidungen

KI-Systeme können aufgrund von Trainingsdaten Fehlentscheidungen treffen und Menschen benachteiligen.



Finanzielle Schäden

Fehlentscheidungen können zu finanziellen Schäden und rechtlichen Strafen führen.



Vertrauensverlust

Klare Regeln stärken das Vertrauen in KI-Systeme.

Welche Strafen drohen bei Verstößen?



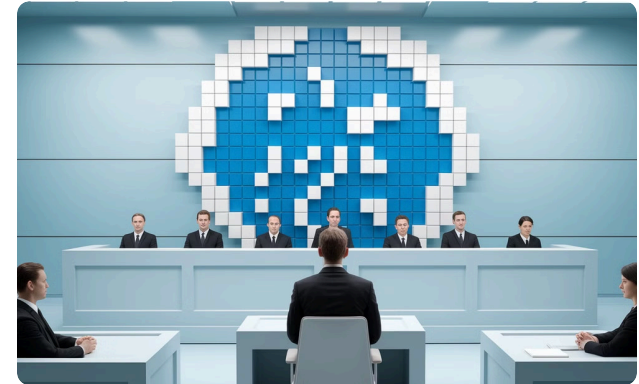
Hohe Geldstrafen

Verstöße können bis zu 35 Millionen Euro oder 7% des weltweiten Umsatzes kosten.



Verletzung der Dokumentationspflicht

Mangelhafte Dokumentation kann zu erheblichen Strafen führen.

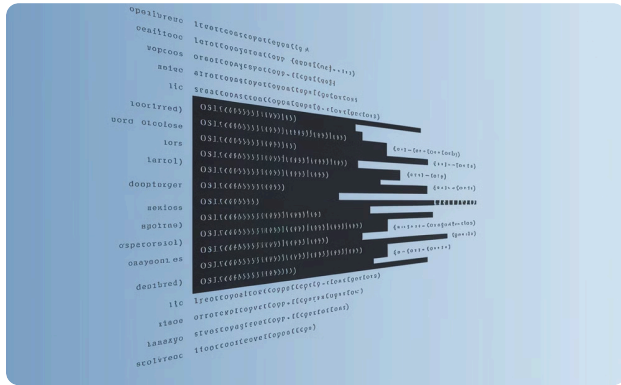


Haftung für KI-Systeme

Unternehmen haften für den Einsatz ihrer KI-Systeme.

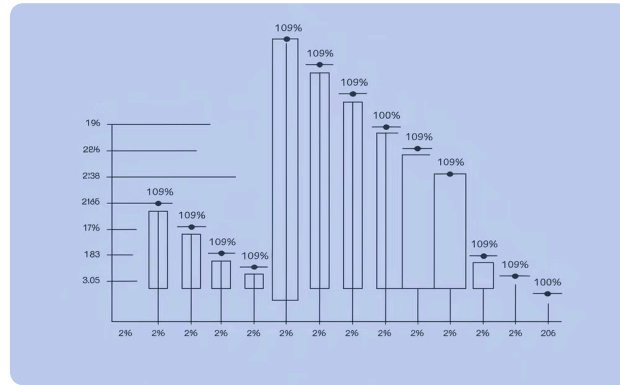
Der AI-Act sieht bei Nichteinhaltung hohe Strafen vor. Dies betrifft insbesondere Verstöße gegen Dokumentations-, Schulungs- und Transparenzpflichten. Unternehmen müssen sich bewusst sein, dass sie für ihre KI-Systeme haften und bei Verstößen mit Schadenersatzansprüchen rechnen müssen.

Praxisbeispiel: Diskriminierung durch KI



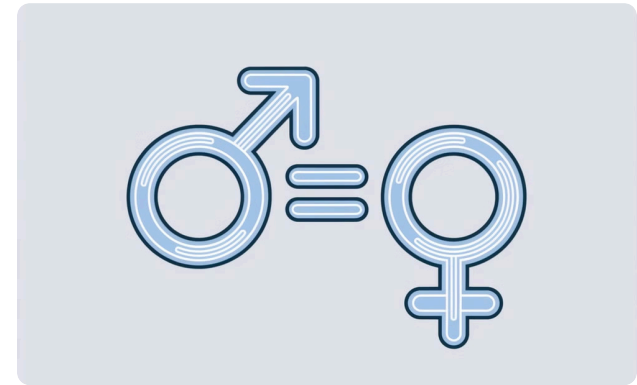
Verzerrte Algorithmen

KI-Systeme können unbewusst Vorurteile übernehmen, wenn sie auf fehlerhaften oder unvollständigen Daten trainiert werden.



Datenbasierte Diskriminierung

Historische Daten, die Ungleichheiten widerspiegeln, führen dazu, dass KI-Systeme systematisch bestimmte Gruppen benachteiligen.

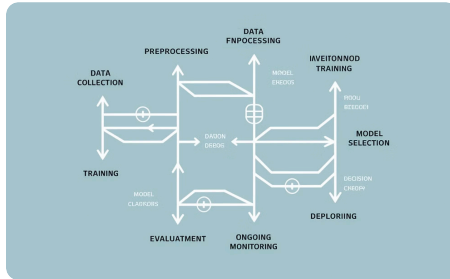


Gleichberechtigung gewährleisten

Es ist essenziell, sicherzustellen, dass KI-Systeme frei von Diskriminierung sind und gleiche Chancen für alle bieten.

Ein Unternehmen setzte eine KI zur Bewerbungsbewertung ein. Diese bevorzugte aufgrund historischer Daten systematisch Männer, was zu einer Benachteiligung von Frauen und einer Geldstrafe führte. Dieses Beispiel verdeutlicht, wie wichtig es ist, KI-Systeme korrekt zu programmieren und regelmäßig zu überprüfen.

Was bedeutet das für Unternehmen?



KI-Systeme prüfen

Unternehmen müssen sicherstellen, dass die eingesetzten KI-Systeme geprüft werden, um Fairness und Sicherheit zu gewährleisten.



KI-Systeme dokumentieren

Eine umfassende Dokumentation der KI-Systeme ist erforderlich, um Transparenz zu gewährleisten und die Einhaltung der Vorschriften nachzuweisen.



Mitarbeiter schulen

Die Schulung der Beschäftigten ist essenziell, um ihnen das notwendige Wissen für den korrekten Einsatz von KI-Systemen zu vermitteln.



Regelmäßige Audits durchführen

Durch regelmäßige Audits wird sichergestellt, dass die KI-Systeme korrekt eingesetzt werden und ethische Probleme vermieden werden.

KI-Compliance ist ein dauerhafter Prozess, der die kontinuierliche Ergreifung von Maßnahmen zur Erfüllung der Vorgaben des AI-Act erfordert.



Ergänzende Materialien für Modul 1

Um Ihre KI-Compliance-Strategie weiter zu stärken, empfehlen wir Ihnen die folgenden Materialien:

- **Checkliste: Haftungsrisiko reduzieren** - Diese Checkliste hilft Ihnen, die wichtigsten Maßnahmen zur Risikominderung bei der Nutzung von KI-Systemen zu identifizieren und umzusetzen.

Bitte zögern Sie nicht, bei Fragen zur KI-Compliance oder den ergänzenden Materialien uns zu kontaktieren.